



Industrie- und Handelskammer  
Mittlerer Niederrhein

# INFORMATIONEN

## FÜR PRESSE, FUNK UND FERNSEHEN

Ihr Ansprechpartner  
Agnes Absalon

E-Mail  
absalon@krefeld.ihk.de

Telefon  
02151 635-363

Datum  
18. August 2015

### **Das IHK-Weiterbildungsprogramm: Mehr als 60 neue Kurse im Angebot**

**Nr. 165/15**

Bei der Nettetaler WALA – Walter Landers GmbH, einem Produzenten für Bodenbeläge, ist Susanne Terkatz das, was man die „die rechte Hand der Geschäftsführung“ nennen könnte. „Ich kümmere mich beispielsweise um die Auftragsabwicklung, die Buchhaltung und natürlich auch um das Telefon“, sagt die gelernte Industriekauffrau, die seit 2014 zusammen mit drei Kollegen, der Senior-Chefin und dem Junior-Chef in der Verwaltung des Familienunternehmens arbeitet. „Dabei muss ich auch häufiger mit Kunden aus dem Ausland sprechen und beinahe täglich per E-Mail kommunizieren.“ Um ihr Englisch aufzubessern, „das mittlerweile etwas eingerostet war“, hat die 46-Jährige im vergangenen Jahr auf eigene Initiative und mit finanzieller Unterstützung ihres Arbeitgebers den Zertifikatslehrgang „Business Englisch A2“ bei der Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein besucht. „Er war sehr anspruchsvoll, hat mir aber auch sehr viel Spaß gemacht.“

Der A2-Kurs richtet sich an Menschen, die über Grundkenntnisse der englischen Sprache verfügen. Die Dozentin Karen Thomassen, eine Muttersprachlerin, lässt die Teilnehmer dabei sofort ins kalte Wasser springen – und nimmt ihnen damit die Hemmungen. „Sie hat das ganz toll gemacht“, lobt Terkatz. „Sie hat uns auf ihre nette Art intensiv gefordert, sich Zeit für Fragen und praktische Beispiele aus unserem Berufsalltag genommen sowie von Anfang an konsequent mit uns nur Englisch gesprochen. Dadurch haben wir schnell die Angst verloren, es auch einfach selbst zu probieren.“ Um ihre Kenntnisse weiter auszubauen, wird Terkatz jetzt auf eigene Kosten den Aufbaukurs „Business Englisch B1“ besuchen, den Thomassen ebenfalls leitet. „Ich sehe das als wertvolle Investition in mich.“

Einen Blick in das neue Weiterbildungsprogramm der IHK Mittlerer Niederrhein zu werfen, lohnt sich. Denn dort finden sich neben den Englisch-Kursen zahlreiche weitere Seminare, Lehrgänge und Fortbildungen. „Es ist prall gefüllt mit Angeboten, die Unternehmen und ihre Mitarbeiter auf Erfolgskurs bringen“, verspricht IHK-Weiterbildungsexpertin Dorottya Köthy. „Mit neuen Kooperationspartnern, erfahrenen Dozenten und einer großen Bandbreite an Themen möchten wir Betriebe bei der Entwicklung ihrer Beschäftigten unterstützen. Denn ein Wissensvorsprung bietet häufig einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil. Aktuelles Know-how ist wichtig wie nie zuvor.“ Deshalb hat die IHK-Weiterbildung mehr als 60 neue Kurse konzipiert, die Trendthemen aufgreifen oder auf die veränderten Anforderungen der regionalen Wirtschaft reagieren: So bietet die IHK im Bereich Management künftig beispielsweise den Zertifikatslehrgang „Senior Führungskraft“ (ab 10. September 2015) an. Und im Personalwesen gibt es etwa ein Seminar zum „Employer Branding – Entwicklung und Umsetzung einer attraktiven Arbeitgeber-Marke“ (10. und 11. November) – „in Zeiten des Fachkräftemangels ein Muss für jeden Personaler“, erklärt Köthy.

Ausgeweitet wurde vor allem auch das Technik-Angebot. „Für das Thema Kunststoff haben wir uns renommierte Experten ins Haus geholt“, so die Fachfrau. „Die Wissenschaftler vom Kunststoffinstitut Lüdenscheid – unserem neuen Kooperationspartner – gelten als absolute Spezialisten. Sie vermitteln das theoretische Know-how von morgen in Verbindung mit den Fertigungsmöglichkeiten von heute.“ Besonderer Wert wurde außerdem auf die Entwicklung neuer Formate gelegt. Neben der IHK-Lernplattform im Internet, die mittlerweile in immer mehr Aufstiegsfortbildungen genutzt wird, setzt die IHK im Bereich Personal beispielsweise auf individuelles Coaching in kleinen Gruppen. Und damit die Teilnehmer das erlernte Wissen erfolgreich im Unternehmen umsetzen können, finden in einigen Kursen verbindliche Transfer-Workshop-Termine zu einem späteren Zeitpunkt statt (zum Beispiel „Social Media Recruiting“ am 27. Oktober, Transfer-Workshop am 12. Januar).

Susanne Terkatz empfiehlt jedem Interessierten, die kostenlose Förderungsberatung bei der IHK in Anspruch zu nehmen. „Dadurch kann man bares Geld sparen“, berichtet sie. „Bei meiner ersten Weiterbildung konnten wir den Bildungsscheck NRW nutzen – und vielleicht kommt beim zweiten Kurs ebenfalls irgendein Fördertopf für mich infrage.“

Weitere Informationen zum neuen Weiterbildungsprogramm der IHK gibt es unter Tel. 02151 635-455, per E-Mail an: [bildung@krefeld.ihk.de](mailto:bildung@krefeld.ihk.de) sowie im Internet unter [www.weiterbildung-ihk.de](http://www.weiterbildung-ihk.de).

**Bildunterschrift:**

Susanne Terkatz hat den Zertifikatslehrgang „Business Englisch A2“ bei der IHK Mittlerer Niederrhein besucht. „Er war sehr anspruchsvoll, hat mir aber auch sehr viel Spaß gemacht.“

Foto: IHK